

Presse-Information

27. September 2024

traffiQ
Lokale Nahverkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main mbH
Unternehmenskommunikation

Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt am Main
Tel.: 069 212-26893
presse@traffiQ.de | www.traffiQ.de

Gute Nachrichten: Bauarbeiten in der Textorstraße deutlich schneller als geplant – Verkehr kann ab 1. Oktober wieder rollen

Mobilitätsdezernent Siefert: „Vergrößerte Baufelder und damit einhergehende Optimierungen im Bauablauf bringen großen Zeitgewinn“

Vor gut fünfeinhalb Monaten begann das Amt für Straßenbau und Erschließung (ASE) mit den Bauarbeiten am Verkehrsknoten Textorstraße/Darmstädter Landstraße/Dreieichstraße/Heisterstraße. Im Fokus stand nach ersten Vorarbeiten zunächst der barrierefreie Umbau der Straßenbahnhaltestellen Lokalbahnhof/Textorstraße auf der Nord- und Südseite. Für diese Arbeiten waren ursprünglich rund zehn Monate veranschlagt. Dass die Arbeiten nun zirka vier Monate früher abgeschlossen werden können, sind gute Nachrichten, die Mobilitätsdezernent Wolfgang Siefert so erklärt: „Vergrößerte Baufelder, durch die der Bauablauf optimiert werden konnte, bringen einen großen Zeitgewinn. Durch das gute Projektmanagement kann die Textorstraße für den Individualverkehr und den ÖPNV früher als gedacht wieder freigegeben werden.“

Am Dienstag, 1. Oktober, wird der gesperrte Abschnitt der Textorstraße zwischen Martin-May-Straße und Darmstädter Landstraße geöffnet. In der Folge wird damit auch die Einbahnstraßenregelung in der Martin-May-Straße und die Einspurigkeit in der Dreieichstraße aufgehoben.

Die Gehwege im Bereich der Baustelle in der Textorstraße werden dann ebenfalls wieder weitestgehend ohne Einschränkungen nutzbar sein. Gute Nachrichten auch

für die Gewerbetreibenden, Kundinnen und Kunden sowie und Passantinnen und Passanten.

Wie geht es weiter?

Abgeschlossen ist das Bauprojekt damit noch nicht: Das ASE setzt die Arbeiten an den Bushaltestellen Lokalbahnhof/Darmstädter Landstraße fort, die ebenfalls barrierefrei umgebaut werden. Zudem sind die für die Arbeiten in der Textorstraße entfernten Mittelinseln auf der Darmstädter Landstraße wiederherzustellen und der Kreuzungsbereich Darmstädter Landstraße/Dreieichstraße/Textorstraße/Heisterstraße selbst noch umzubauen.

Das Projekt beinhaltet ein ganzes Bündel an Detailmaßnahmen: Bei dem Bauprojekt werden eine Vielzahl von Verbesserungen für den Fuß- und Radverkehr vorgenommen. Neben Bus- und Straßenbahnhaltestellen werden auch die Fußwegequerungen und Bordsteine am Verkehrsknotenpunkt barrierefrei umgebaut und Oberleitungen, Ampelanlagen sowie Straßenbeleuchtung erneuert. Außerdem werden neue Schutzstreifen für Radfahrende eingerichtet und die Fahrbahn erneuert. Mit einem Abschluss der Arbeiten rechnet das ASE gegen Ende 2025.

Straßenbahn nimmt Betrieb im November wieder auf

Die Straßenbahnen werden von Freitag, 8. November, an wieder nach Fahrplan verkehren. Sie werden ab diesem Zeitpunkt die umgebauten Haltestellen in der Textorstraße Lokalbahnhof/Textorstraße anfahren. Bis dahin finden noch Arbeiten von ASE und VGF in Textorstraße, Darmstädter Landstraße und Heisterstraße – hier wird ein neuer Fahrleitungsmast gesetzt – statt. Die Wartehallen in der Textorstraße werden voraussichtlich im Frühjahr 2025 aufgestellt.

Buslinien kehren auf ihre Plan-Routen zurück

Die Buslinien waren von den Bauarbeiten rund um den Lokalbahnhof nur wenig betroffen. Die Buslinien 45 und N16 zum Südbahnhof wurden über die Mörfelder Landstraße umgeleitet. Sie kehren bereits ab 1. Oktober wieder auf den regulären Linienweg durch die Textorstraße zurück.

Weitere Informationen zum Bauvorhaben gibt es unter frankfurt.de/textorstrasse.

